

Hockey plus

Newsletter für Vereinsentwicklung, Eltern-, Senioren- u. Freizeithockey

Nr. 1/2007

Aus dem Inhalt:

Elternhockey:

Duits-Nederlandse Trimhockeytoernooi

Muttis und Vatis am Stock beim
Elternturnier des VfL!!

Elternhockey in Schleswig Holstein

Die „Proseccis“ aus Hannover

Seniorenhockey:

Ü45 in Wiesbaden

"Wurst wichtiger als Tore"

Tatort-HGN-Nachtgigerturnier

Die Milchkannen gingen nach
Mannheim und Wiesbaden

DHB stellt seine Aktivitäten beim
DOSB vor

Anschriftenverzeichnisse

**DHB Ausschuss für
Breitensport und
Vereinsentwicklung**

**Vorsitzender
Ralph Bonz**

**DHB-Referentin
Maren Boyé**

**Breitensport & Schule
Joachim Giesecke**

**Seniorensport
Reinhold Tränkle**

**Vereinshilfe/Internet/
Elternhockey
Dieter Strothmann**

**Vereinsentwicklung
Gunolf Bach**



**Kontaktanschrift
DHB
Maren Boyé
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach
Tel. 02131-30772-20
boye@deutscher-
hockey-bund.de**

Duits-Nederlandse Trimhockeytoernooi



Die Gastgeber: (v.lks.stehend) Brigitte Mayer, Nico Langhans, Martina Teichert, Tobias Freyberg, Harry Heinze, Gerhard Pilger, Ralf Heller, Julia Ehrhard, Ralph Bilz, Dagmar Friedrich-Tietz, Silvia Pustoslemsek, Wladimir Eirich, Gitta Hochgrebe, Ute Kowalski, Walter Frohnwieser, Dieter Wüst; (v.lks. knieend) Uli Scheel, Berthold Bonanni, Bernd Hautzel, Carsten Ruhleder, Patrick Orth, Christian Jankowiak, vorn Emi Nevado

Einmal im Jahr werden Spieler und –innen der edlen Kunst Elternhockey, in Holland nennt man es Trimhockey, besonders zappelig. Das nächste Deutsch-Niederländisches Freundschaftsturnier steht vor der Tür und will begangen werden.

Das Ereignis wird jährlich ausgetragen im Wechsel von deutschen und niederländischen Gastgebern. Dieses Jahr waren die Mainhoppers, die 80er Elternmannschaft, an der Reihe, das 11. Turnier auszurichten und die zahlreiche Meute zu umsorgen.

12 bis 14 Teilnehmerteams, je nach Möglichkeiten des Ausrichters, finden sich regelmäßig zu den Turnieren ein,



Wie immer stand der gesellige Teil im Vordergrund.

Newsletter 1/2007



Ralph Bonz
Vizepräsident Breitensport
und Vereinshilfe

Geb. 29.8.1954 in Hamburg

1965 Hockeystart beim
Marienthaler THC (meine
Mutter hatte noch vor der
Währungsreform beim HTHC
Hamburg Hockey gespielt
und meinte, das sei der
richtige Sport für mich und
meinen Bruder)
Zunächst Rechtsaußen (im
guten alten 2-3-5-System
mit zwei halb-Stürmern),
ab Knaben A Torwart
1977 Torwart im
Gründungsteam der
"Chaoten", der ersten Eltern-
Hockeymannschaft im
Marienthaler THC.
1987-2000 Verbands-
schiedsrichter in Hamburg.

Ich erinnere mich an meine
Hockeyzeit immer auch an
irgendwelche Ehrenamt-
Aufgaben unterschiedlichster
Art in Verein, Verband und
DHB, die ich ausgefüllt habe.
Es gibt wohl kaum ein Jahr,
in dem ich nur Spieler oder
Schiedsrichter gewesen bin.

Seit 2003 im Präsidium des
DHB.

Beruf: Grundschullehrer (im
ersten Berufsleben Journalist)

Familienstand: verheiratet,
zwei hockeyspielende Kinder

Kontaktanschrift
Ralph Bonz
Knöterichweg 41 d
21683 Stade
Tel. 04141-690811
Mobil 0171-8345347
rbonz@t-online.de

Seite 2



Natürlich wurde auch Hockey gespielt und um den Ball gekämpft

häufig gesplittet zwischen beiden Ländern. Die Nachfrage nach diesem Turnier ist riesengroß und viele interessierte Mannschaften müssen regelmäßig abschlägig beschieden werden und auf eine Nominierung in den nächsten Jahren hoffen.

Nun rückte also eine erwartungsvolle Truppe im 80 an und strömte auf die Gefilde. Freundschafts- und Spaßorientierung ist das Motto, unter dem auf und neben dem Platz Umgang gepflegt wird, im Sinne des Veranstaltungsnamens, wie es sich gehört. Viele kennen sich auch schon zuweilen von den früheren Austragungen, dicke Freundschaften sind schon lange geknüpft. Ein Sieger wird ja auch nicht ausgespielt, man will nettes Hockey zelebrieren, ein paar anregende Tage verbringen und sich vergnügen, neben aller sportlicher Ertüchtigung, versteht sich.

Und sie kamen auf ihre Kosten, im 80. Die Mainhoppers legten sich richtig ins Zeug, der Turnierplan flutschte reibungslos, es gab unterhaltsame Spiele, ein herrliches abendliches Ankunftstreffen an der Clubhütte und eine „Hammer“-Nacht im Clubhaus. Die mitreißende Band „Signal“ langte richtig hin, heizte grandios ein und zog alle von den Sitzmöbeln auch über den Zapfenstreich hinaus, den die Combo geflissentlich ignorierte.

Ein Lied wird den Nimmermüden noch lange in den Ohren klingen. „My Bonnie...“ mit den eigenen Texten der Teams versehen (Turnierhausaufgabe), inbrünstig geschmettert vom deutsch-niederländischen Gesamtchor: „Und wir spielen weiheiter Hockey...“. Dem ist nichts mehr hinzuzufügen. Bis zum nächsten Mal in dieser Runde. James



Maren Boyé
DHB-Referentin

1977 in Darmstadt geboren

Seit 1989 durch den großen Bruder zum Hockey beim Rüsselsheimer RK gekommen

Weitere Hockeystationen: ETuF Essen, Club Raffelberg und bis heute aktiv beim KKHT SW Köln

Absolviertes Sportstudium an der Deutschen Sporthochschule Köln mit Abschluss als Diplom-Sportwissenschaftlerin für Prävention & Rehabilitation

Seit Januar 2006 als Referentin für Breitensport & Vereinsentwicklung im Amt

Mitglied des Breitensportausschusses des DHB; DHB Ansprechpartner für alle breitensportlichen Themen

Kontaktanschrift
DHB
Maren Boyé
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach
Tel. 02131-30772-20
boye@deutscher-hockey-bund.de

Muttis und Vatis am Stock beim Elternturnier des VfL!!

Sieger kommen aus Rüsselsheim



Kein Ball wurde verloren gegeben

den Spiele des folgenden Tages stärken. Neben Gastgeber VfL „Die Peffermiehler mit Team 1 + 2“ waren noch die Rüsselsheimer „Angstgegner“ die „Lautrer Elwedritsche“, die „Obstler“ der TSG Heidesheim und die SG Westerwald am Start. Insgesamt 23 Kleinfeld - Begegnungen a 2 x 12 Minuten wurden ausgetragen, eh sich um 17 Uhr im Endspiel die Angstgegner aus Rüsselsheim und die Obstler aus Heidesheim gegenüberstanden. Das Team aus Hessen gewann dabei mit 3 : 1 Toren. Die Mannschaft des Gastgebers zeigte sich im zweiten Halbfinale nach einem 0 : 0 nach regulärer Spielzeit als fairer Verlierer und zog im folgenden 7-Meterschießen mit 0 : 3 den Kürzeren.

Für das Jahr 2008 ist eine Neuauflage des Turniers geplant. Wer Interesse hat, mit seiner Mannschaft mit zu spielen, darf sich gerne mit dem Mannschaftskapitän Markus Schäfer in Verbindung setzen.

Die Mailadresse lautet: mschaefer.vfl@web.de



Beim 1. Elternhockeyturnier des VfL 1848 Bad Kreuznach begeisterte nicht nur der Wetter-gott. Im Stadion Salinental gab es bei der Premiere nur strahlende Gesichter. Bereits am Vor-tag reisten die meisten Mannschaften an und konnten sich beim Grillabend für die anstehen-



Joachim („Akki“) Giesecke, verheiratet, eine Tochter

1949 in Goslar geboren (und dort mit Hockey begonnen) und seit 1977 wohnhaft in Springe (Hockeyverein: Hannover 78).

Als Handelslehrer (Dipl. Kfm.) mit dem Fach Sport an einer berufsbildenden Schule tätig.

Seit 20 Jahren als „Dinosaurier“ im Vorstand des Nieders. Hockey-Verbandes für Breitensport und Vereinshilfe unterwegs. „Zwischendurch“ immer wieder Referententätigkeiten in der ÜL-Ausbildung sowie der Lehrerfortbildung im Hockey.

Seit 1993 Mitglied des Breitensportausschusses des DHB und schwerpunktmäßig für den Bereich „Schule“ und die Ausbildung von sogenannten „Hockey-Scouts“ zuständig.

Vor einiger Zeit nach vielen Jahren als Hockey-Trainer (A-Lizenz) jüngeren Kollegen/innen Platz gemacht.

Z. Zt. Lehrauftrag für Hockey an der Universität Hannover und wenn es die Zeit erlaubt, Spieler in einer Hannoverschen Seniorenmannschaft.

**Kontaktanschrift
Joachim Giesecke
Schulstr. 13 b
31832 Springe
Tel. 05041-2919
Akki.Giesecke@t-online.de**

Elternhockey in Schleswig Holstein

Mit viel Trainingsdisziplin und „Rocky“-ähnlichen Trainingsspielen im Schnee auf Kunstrasen, bei unseren Freunden von Klipper, übten wir Traveknacker schon im Frühjahr 2006 recht fleißig. Bettina und Volker entwickelten sich zu starken Abwehrspielern, Sylvia, Frank, Bernd und Jörg versenkten die Bälle im Kasten und unsere Neuzugänge Ralf, Katja und Carsten gliederten sich nahtlos ein. Nicht zu vergessen, Jens, unser Torwart, der mit über 190 cm Körpergröße den Kasten zumindest in der Höhe fast ausfüllt.

Aus unseren Kindern/Trainingspartnern sind mittlerweile spielstarke KA und JB Spieler geworden, gegen die wir uns immer noch zu behaupten versuchen. Doch das gelingt uns natürlich nicht nur durch unsere „herausragende Schnelligkeit“, nee, so geht das leider nicht mehr. Da gab es doch noch was, wie heißt es noch gleich? Taktik? Ja, Taktik musste her, um mit der Jugend mithalten zu können, denn die konnten das schon.

Andreas unser Trainer stellte uns, probierte hier, probierte dort und wir hörten interessiert zu und machten mit. Zum Sommer hin hatten wir schon so einiges verstanden und wollten es nun an „Gleichgesinnten“ ausprobieren. Doch leider fiel unser kinderfreundliches Lieblingsturnier in Celle bei den „Old Heidetown Krücken“ aufgrund der Fußball WM aus.

Da kam uns die Einladung unser Hockeyfreunde „die Wilde 13“ zum „Cup der Guten Hoffnung“ gerade recht. In einem hart umkämpften Endspiel gegen die „Caipiranhas“ vom UHC gewannen wir den Pokal und wurden prompt wieder eingeladen. Aha, so sichert man sich also Turnierteilnahmen. Motiviert trainierten wir nun in der Halle für den bevorstehenden Schleswig Holstein Indoor Cup. 2006 gewannen wir erstmals dieses Turnier. Wir wollten wieder gewinnen, so die übereinstimmende Ansage der Traveknacker. Mit 7 von ins-



Gunolf Bach
*verheiratet, eine Tochter,
einen Sohn*

*1948 in Wilhelmshaven
geboren, wohnhaft in
Solingen.*

*Vereine: (DSD/DSC 99 und
Essen 99).*

*Tätigkeit als „Fachkraft für
sportliche Jugendarbeit“ und
als Jugendbildungsreferent
(Aus- und Weiterbildung)
beim LSB-NRW und dem
WHV, z. Zt. Referent
„Talentförderung“ beim LSB-
NRW (Landesprogramm
„Talentsuche/-förderung“ –
gemeinsames Programm des
Landes NRW und dem LSB-
NRW).*

*Seit 1983 Mitglied des DHB-
Breitensportausschusses mit
diversen Aufgaben; – im jet-
zigen ABV - „Seismograph“
für gesellschaftliche und
strukturelle Veränderungen,
die auch unser Hockey tan-
gieren und die HockeyScout-
Ausbildung;*

*Diverse zusätzliche
Referententätigkeiten in
Ausbildungssimnaren,
Lehrerfortbildungen und
Lehrauftrag an der
Bergischen Universität
Wuppertal.*

*Liebingsbeschäftigungen:
Familie, Garten, Reisen (vor-
nehmlich USA).*

Kontaktanschrift
Gunolf Bach
Nümmener Straße 58
47653 Solingen
Tel. 0212-593586
0203-7381-933 (g)
Mobil 0171-2681912
g.u.bach@t-online.de

gesamt 13 in Schleswig-Holstein spielenden Freizeitteams war dieses Turnier sehr gut besucht.

Die konkurrierenden Teams betrachteten sich sehr genau. Nach den beiden ersten Siegen gegen die Nebelhömer (Travemünde) und die Marzipanos (Lübeck) entspannten wir uns und konnten dann auch gegen die Rabeneltern (Kiel), die Schlossgeister /Zauberstöcke (Ahrensburg), die Landeier (Rönnau) und die Hopis (Pinneberg) gewinnen.

Holger Schnittcher, unser scheidender Vorsitzender des SHHV überreichte seinen eigens, vor 5 Jahren, gestifteten Wanderpokal das 2. Mal an uns. Cool.

Was für ein Glück, dass unser Holger auch weiterhin diesen Pokal übergeben wird, denn seine charmante Art bleibt einfach ungeschlagen. An dieser Stelle sei mir ein Dankeschön genehmigt, da er uns in all den Jahren (ich glaube es waren 13 Jahre) immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat. Vielen Dank Holger und noch weiterhin eine schöne Zeit.

Für die vielen netten Einladungen und Turniere bedanken wir Traveknacker uns gerne bei den anderen Teams mit unserem „Oldesloer-Turnier“, mit dem wir die Hallensaison auch meistens abschließen. Den heiß begehrten „Oldesloer Fruchtigen“ Siegprämien (Likörchen) folgend waren die Hopis, die Marzipanos, die Wilde 13 (Klipper), die Beechwoodies (Buchholz) und die Vertikutierer (HSV) unsere Gäste. Dabei konnte sich die Wilde 13 den Turniersieg erspielen.

Mit der Aussicht auf drei schöne Feld-Turniere beim SC Rönnau, Klipper Hamburg und Kiel starten wir nun in die neue Saison und freuen uns weitere nette Teams kennen zu lernen.

Peter Kempf, Traveknacker
THC Blau Weiß Bad Oldesloe

Impressum „Hockeyplus“

Newsletter aus dem Ressort Breitensport & Vereinsentwicklung des Deutschen Hockey-Bundes e.V., Am Hockepark 1, 41179 Mönchengladbach

Herausgeber:

Dieter Strothmann, Eltern-/Freizeithockeybeauftragter des Breitensportausschusses (Presserechtlich verantwortlich), und Maren Boye, DHB Referentin für Breitensport & Vereinshilfe

Mitarbeiter: Ansprechpartner der einzelnen Mannschaften

Grafik/Layout: Dieter Strothmann

Fotos: privat



Dieter Strothmann
Verheiratet und zwei Söhne

1947 in Gütersloh geboren, ab 1968 in München wohnhaft.

Seit 1980 als selbstständiger Fotodesigner und Grafiker tätig

1991 über die Söhne zur Elternhockeymannschaft des HC Wacker München (HC Rundschlag) gestossen.

Von 1993 bis 2002 Mitglied des Vorstandes des HC Wacker München.

Seit 1997 Mitglied des Bezirksvorstands Südbayern.

Von 1998 Breitensport im BHV, am Anfang kommissarisch, ab 2001 als gewähltes Vorstandsmitglied.

2001 das Buch "Innenansichten" zum 90. Gründungstag des Hockeybundes herausgegeben.

Seit dem DHB-Bundestag 2007 gewähltes Mitglied des Ausschusses Breitensport und Vereinshilfe. Dort zuständig für Vereinshilfe, Internet und Elternhockey

**Kontaktanschrift
Dieter Strothmann
Gärtnerplatz 2
80469 München
Tel. 089-534850
Mobil 0171-4166718
info@kes-online.de**

Die „Proseccis“ von Hannover

Ausrichter des Deutsch-Niederländischen Elternhockey-Turnier 2009

Beim letzten Deutsch-Niederländischen Elternhockey-Turnier in Frankfurt haben wir uns um die Ausrichtung des Turniers im Jahre 2009 in Deutschland beworben und mittlerweile vom DHB-Ausschuss für Breitensport und Vereinsentwicklung den Zuschlag erhalten. Bei diesem Turnier könnten wir ein kleines Jubiläum feiern, vorausgesetzt: wir erhalten eine Einladung für das Turnier im Jahre 2008 im niederländischen Capelle a/d IJssel; dann wäre dies für uns die 10. Teilnahme (in Folge) an diesem großartigen Turnier.

Im Jahre 2000 durften wir zum ersten Male am Deutsch-Niederländischen Elternhockey-Turnier teilnehmen, damals im niederländischen Drunen noch als „Die Namenlosen“ aus Hannover. Wie kam es zu diesem fantasievollen Namen?

Im Jahre 1992 veranstaltete die Hockey-Abteilung des SV Eintracht von 1898 Hannover für ihre Kinder ein Sommerfest. Bei diesem Fest kam es zu einem direkten Vergleich zwischen den Kindern und ihren neunmalklugen Altvorderen. Aus den Analen geht leider (oder Gott sei Dank) nicht hervor, wie das Spiel ausging. Einigen Eltern hatte es so viel Spaß gemacht, hinter dieser kleinen Kugel her zu jagen, dass sie sich entschlossen, weiter Hockey spielen zu wollen. Aus diesem Spaßspiel entstand damals die erste Elternhockey-Mannschaft von Eintracht Hannover mit zunächst 14 Spielerinnen und Spielern. Ein Spieler der 2. Herrenmannschaft erklärte sich damals bereit, den interessierten Eltern die Grundlagen und Regeln des Hockeyspielens beizubringen und man traf sich von nun an regelmäßig zum wöchentlichen Training. Im Laufe eines Jahres wuchs der Kader auf etwa 20 Spieler/Innen an. Zum Vorteil der Mannschaft gelangte es, dass unter den Neuen auch Eltern waren, die in ihrer Jugend schon einmal Hockey gespielt hatten. In der Hallensaison 1993/94 erhielten wir von den „Krummstockeulen“ aus Hildesheim unsere erste Einladung zu einem



Die „Proseccis“ beim 10. Deutsch-Niederländischen Elternhockey-Turnier im Juni 2006 beim T.H.C. Hurley in Amsterdam

Elternhockey-Turnier. Recht naiv fuhren wir zu diesem Turnier, denn wir hatten uns als Mannschaft noch keinen Namen zugelegt. Auf dem Spielplan standen wir somit als „Die Namenlosen“. Unser Ziel war es, nicht auf dem letzten Platz zu landen. Zur Überraschung aller, durften wir am Ende den Pokal in Empfang nehmen, auf dem stand: 1. Sieger „Die Namenlosen“. So sind wir in den folgenden Jahren mit einem Namen zu Turnieren gefahren, der eigentlich aussagt, dass wir keinen haben. Mit der Zeit hatte sich in der Mannschaft ein stabiler Kern von 6-8 Spieler/Innen gebildet, der sehr reisebereit war und quer durch Deutschland fuhr, um mit wechselhaftem Erfolg an Elternhockey-Turnieren teilzunehmen. Wie gesagt, im Jahr 2000 durften wir zum ersten Male am Deutsch-Niederländischen Elternhockey-Turnier in Drunen teilnehmen. Obwohl wir inzwischen als „Die Namenlosen“, aber nicht immer Erfolglosen, in der Elternhockey-Szene bekannt waren, kam immer wieder der Versuch auf, einen „richtigen“ Namen für die Mannschaft zu finden.

Zum EXPO-Jahr 2000 in Hannover musste endlich ein neuer Name her. Was lag näher, als den Namen eines unserer Sponsoren zu nehmen, wie es heute so im Sport üblich ist. Nein, wir nannten uns nicht „Die Arnika-Kügelchen“. Denn bei Blessuren, ob im Training oder auf Turnieren, heißt es bei uns immer: „Haste mal ein paar Kügelchen für mich?“ oder „Warte, ich hab' ein paar Kügelchen dabei!“ Nein - so wollten wir nun doch nicht heißen! Deshalb einigten wir uns auf den Namen unseres Hauptsponsors, dem Hersteller von Aufbau- und Stärkungsmitteln (Dopingmittel?!) und nannten uns von nun an - „Proseccis“! Dies wurde spontan im Herbst 2000 beschlossen – und das ausgerechnet beim Oktoberfest-Turnier in München, bei bester Bierlaune. Seitdem begrüßen wir unsere Gegner bei den Turnieren mit einem einfachen „Prooosceccis !!!“.

Letztendlich muss die Kondition stimmen, nicht nur für die erste und zweite Halbzeit auf dem Hockeyplatz, sondern auch noch für die dritte auf dem Tanzboden, gemäß unserem Motto:

„Am Tag den Ball gespielt,
in der Nacht die Beine geschwungen,
schon ist ein Hockey-Turnier gelungen!“

Anfang vom Ende oder ein Neuanfang?

Anfang des Jahres 2004 löste sich die Hockey-Abteilung beim SV Eintracht Hannover auf. Die Elternhockey-Mannschaft war zum Schluss nur noch die einzige Mannschaft, die auf dem Naturrasenplatz Hockey spielte; der Platz wurde immer mehr von den Fußballspielern des Vereins beansprucht. Nun standen wir vor der Entscheidung: Aufhören oder Weitermachen. Wir entschieden uns für das Weitermachen. Da unsere Mannschaft schon seit über zehn Jahren bestand, wollten wir auch weiterhin gemeinsam Hockey spielen. Deshalb schlossen wir uns mit Beginn der Feldsaison 2004 als Elternhockey-Mannschaft dem DSV Hannover von 1878 an. Leider haben sich nicht alle Mitspieler zu diesem Schritt durchringen können. Bei Hannover 78 gibt es jetzt zwei Elternhockey-Mannschaften, die „Schläger-vagabunden“ und die „Proseccis“, die gemeinsam trainieren und sich bei Turnieren gegenseitig unterstützen. Die „Schläger-vagabunden“ spielen überwiegend Turniere in Hannover und in der näheren Umgebung. Während die „Proseccis“ zwischen Kiel im Norden und München im Süden, den Niederlanden im Westen und Berlin im Osten auf Turnieren anzutreffen sind.

Hannover 78 beansprucht für sich, der älteste Rasensportverein in Deutschland zu sein - zuerst mit Fußball und Rugby. Eine Generation später im Jahre 1909 wurde die Hockey-Abteilung gegründet und feiert somit im Jahre 2009 ihr 100-jähriges Bestehen. Bei Hannover 78 wird nicht nur Hockey (Halle: Herren 1. Bundesliga, Feld: Damen und Herren 2. BL) gespielt, sondern auch Rugby, Tennis, Handball (Jugend) und noch in anderen Freizeit-sportarten. Der Verein hat ca. 1000 Mitglieder, davon die Hälfte Jugendliche. Das Vereins-gelände liegt direkt hinter der AWD-Arena von Hannover 96.

Adresse: DSV Hannover 78, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 2, 30169 Hannover

Ü45 in Wiesbaden

die Maschine stockte gelegentlich, aber sie rollte unaufhaltsam



Alles, was man auf dem Hockeyplatz braucht

Bei idealem Hockeywetter wurde nach langer Nacht das erste Spiel gegen die Hausherren angepfiffen. Die Ü45er taten sich schwer, den eigenen Rhythmus zu finden, zu wenig hatte man bisher zusammengespielt. Auch gegen die durch die Bank jüngeren, lauffreudigeren und stocktechnisch ausgereiften Hockeyfreunde aus Holland hatten wir auf Naturrasen das eine oder andere Problem. Doch dann nahmen die Ü45er unter der Regie von Horst Ruoss Fahrt auf und ließen in den verbleibenden 3 Spielen mit teilweise glanzvollen Kabinettstückchen an alte Zeiten erinnern.

Insgesamt ein gelungener Einsatz einer Truppe von Hockeybegeisterten, die wenig mit dem Nimbus einer Vereinskabine gemein hat.

Ein bisschen vom Flair der einstigen kaiserlichen Weltkurstadt haben unsere Damen kennenlernen können, mit einer Führung, die ihnen u.a. auch nicht immer öffentlich begehbbare Orte zugänglich machte. Dank hier den Organisatoren vom WTHC, die zum 15. Male ein solch großartiges Turnier veranstaltet haben, wie immer gekrönt durch eine „Players Night“ hoch über den Dächern von Wiesbaden. Ein schönes Turnier ging zu Ende pünktlich mit dem Einlauf des Siegers des „half iron man“, der an diesem Sonntag in Wiesbaden zur Entscheidung anstand.



Gruppenbild mit den Ü60ern in roten Trikots, Ü45 in weiß

Mit offenen Armen empfing uns das stimmungsvolle Weinfest am Fuße der Marktkirche zu Beginn des 15. Internationalen Weinfestturniers in der Landeshauptstadt Hessens. Aus ganz Hockey-Deutschland haben sich die Ü45er zu diesem Event in Wiesbaden eingefunden.

Bei idealem Hockeywetter wurde nach langer Nacht das erste Spiel gegen die



Reinhold Tränkle
59 Jahre alt, Dipl.-Ing. (FH) für Versorgungstechnik. Freier Sachverständiger für Sanitär- und Entwässerungstechnik.

Spiele seit 1954 Hockey beim HC Ludwigsburg, davon 10 Jahre 1. Bundesliga (von der Einführung an) und 10 Jahre 1. Hallen-Bundesliga (von der Einführung an). Ca. 130 Bundesligaeinsätze beim HC Ludwigsburg (war in dieser Zeit noch viel).

Ab 1966 Trainer von verschiedenen Jugendmannschaften bis hin zu den Senioren, zwischendurch Spielertrainer der Bundesligamannschaft. Übungsleiterschein A und B 1966 und 1967 in Köln gemacht und entsprechend verlängert. Seit 1968 im Vorstand bzw. erweiterten Vorstand des HC Ludwigsburg, verteilt jeweils über mehrere Jahre, als Jugendleiter, 3., 2. und 1.. Vorsitzender, Seniorenwart und in den letzten Jahren „nur noch“ als Vorsitzende des Ehrenrates.

Ein paar Jahre im Württembergischen Hockey-Verband mitgearbeitet. Zwischenzeitlich eben auch im DHB.

Aufgaben im DHB:
Senior(inn)en-Hockey in Deutschland weiter erhalten, steigern und möglichst noch attraktiver machen.

Kontaktanschrift
Reinhold Tränkle
Poppenweiler Str. 84
71640 Ludwigsburg
Tel. 07141-863535 (g)
07141-863432 (p)
Mobil 0177-8635350
ast@techno.ms

Wie kam es eigentlich zu den Spielgemeinschaften?

Es ist noch gar nicht so lange her, als wir in eine Situation kamen und ernsthaft an das Aufhören dachten. Schon über einige Jahre nahm die Anzahl der Spieler im Alt-Herrenbereich des HC Argo 04 immer mehr ab. Sei es das Einige aus vermeintlichen Altersgründen gänzlich aufhörten oder Andere wiederum wegen ständiger Verletzungen nur noch äußerst selten zur Verfügung standen.

Über ein bis zwei Spielzeiten retteten wir uns durch die Hinzunahme einiger talentierter Spieler aus dem Elternhockeybereich. Doch irgendwann waren wir auch hier am Ende der Fahnenstange angelangt, zumal bei Einigen private Interessen vorrangig wurden.

Selten bekamen wir noch 11 Mann auf das Spielfeld und die daraus folgenden Spielergebnisse taten das ihrige dazu um langsam aber sicher Frust aufzubauen. Nun war guter Rat teuer. Sollten wir tatsächlich gezwungen sein unseren geliebten Hockeysport, den die meisten von uns mit Herz und Seele seit dem Schüleralter betrieben, einzustellen? Nachwuchs aus den Vereinsreihen war über Jahre nicht zu sehen und aus dem Club austreten, um wo anders zu spielen, wollten wir auch nicht. Dann keimte in uns so ganz allmählich die Idee es unserer ehemaligen Damenmannschaft nachzumachen.

Doch wie war denn das 1985 bei den Damen. Ich selbst konnte mich noch sehr gut daran erinnern, da meine bessere Hälfte eine der damals Betroffenen war.

Ein Großteil, der inzwischen in die Jahre gekommenen Frauen sahen in der Damenmannschaft unseres Clubs für sich keine sportlichen Perspektiven und setzten sich mit in gleicher Situation stehenden Damen des Spandauer HTC, mit denen sie früher viele Jahre in einer Mannschaft im alten HC Argo 04 gespielt hatten, zusammen und gründeten eine Spielgemeinschaft, die sie im Zusammenzug beider Vereinsnamen SpArgo nannten.

Diese Spielgemeinschaft besteht inzwischen schon mehr als 20 Jahre und brachte allen Beteiligten noch viel Spaß und Freude beim Hockeyspiel.

Diese charmante Seniorinnenmannschaft ist bis heute überall gern gesehen, sei es in Berlin oder auf ihren zahlreichen Reisen. Im Punkto Geselligkeit gibt es kaum eine Mannschaft die diese übertrifft. Auch wenn die meisten Gründungsmitglieder nicht mehr selbst aktiv dabei sind. Sie unterstützen jedoch immer ihre Nachfolgerinnen lautstark vom Spielfeldrand und bei allen anderen Ereignissen.



Mit dieser Erkenntnis müßte sich doch auch bei den Alten-Herren was machen lassen machen lassen, dachten wir uns. Nach einigem Umhören bei den Verbandsvertretern beim Berliner Hockey-Verband und bei anderen Alt-Herrenmannschaften, stellte sich heraus, dass die Sportfreunde unseres Nachbarvereins, dem SC Charlottenburg, die ja schon seit einiger Zeit eine Spielgemeinschaft mit dem SC Siemensstadt eingegangen waren, inzwischen auch zahlenmäßig Probleme hatten.

Erste Gespräche und dann eine Zusammenkunft der Alten Herren des SCC, des SC Siemensstadt und des HC Argo 04 brachte ab 2004 die Spielgemeinschaft mit dem gewöhnungsbedürftigen Namen SCSCCAR.

Inzwischen haben aber wieder einige Mannschaftskameraden aus Alters-oder Gesundheitsgründen den Hockeyschläger an den berühmten Nagel gehangen und stehen der Mannschaft leider nicht mehr zur Verfügung.

Somit sah die Situation für die Verbliebenen genau so ähnlich aus, wie vor der Gründung der großen Spielgemeinschaft.

11 Mann auf den Platz zu bringen, dabei noch einen Schiedsrichter zu stellen ,fällt uns wieder sehr schwer und die Spielergebnisse, auch wenn sie nicht mehr vorrangig sind und auch am ehesten zu verkraften sind,lassen sehr zu Wünschen übrig.

Da sich nun 4 ältere Hockeyspieler von den Neuköllner Hockey Freunden bei uns angesagt haben, wird es hoffentlich bei uns noch einige Zeit weiter gehen.

Nachwuchs (Mindestalter 42 Jahre) ist leider weit und breit nicht zu sehen und leider wird auch von Seiten der Vereine und des Hockey-Verbandes viel zu wenig für die älteren Spieler und Spielerinnen getan.

Alles so nach dem Motto: Na ja was ihr früher für Euren Club und dem Landesverband getan habt, war ja ganz ordentlich doch jetzt reicht es eigentlich, wenn Ihr Euren Beitrag bezahlt und ab und an etwas in die Jugendkasse spendet.

Von Seiten des Landesverbandes ist da auch nur wenig zu erwarten, außer mal eine deftige Strafenbelastung, wenn mal eine Mannschaft nicht antreten konnte oder ein Strich auf dem Spielformular fehlte.

Ich finde es ist an der Zeit, nachdem nun fast alle Defizite in den Jugendbereichen ausgemärzt werden konnten, sich verstärkt um die inzwischen in die Jahre gekommenen Spielerinnen und Spieler zu kümmern, damit so noch lange unserer großen Hockeyfamilie erhalten bleiben und sich in ihr wohlfühlen können.

Giesbert Kurzbach, HC Argo 04 Charlottenburg e.V.

Das 11. Ahle-Wurst-Hockeyturnier in Kassel

„Wurst wichtiger als Tore“

Kassel. Für Veranstalter und Teilnehmer des größten, deutschen Hockey-Turnier für Alte Herren (Ü42) war die elfte Auflage des Kasseler Ahle-Wurst-Hockeyturniers am 27. und 28. Januar 2007 in der Kasseler Königstorhalle ein voller Erfolg. Die Mannschaft Prenzlauer Berg Berlin blieb in allen Spielen ungeschlagen, was ihnen jedoch weder Turniersieg, noch Lorbeeren, sondern lediglich wie allen anderen Teams eine original nordhessische Ahle Wurst einbrachte.

Der VfB Stuttgart verlor alle Spiele. Dafür sorgten sie für die wohl spektakulärste Aktion des Turnierwochenendes: Beim 1:5 gegen Bad Homburg köpfte ein VfBler den gehobenen Ball von Hans Barbknecht (aus Kassel) von der Torlinie über die Latte. Den anschließend fälligen 7m-Strafstoß verweigerte ein Homburger wegen Schrittfehlers. Göttingen gelangen zwei Siege (einer 2:0 gegen Herkules). Hannover, Homburg, Leuna und Erfurt (gegen HCK 2:6) verloren jeweils nur ein Spiel.

Der Gastgeber, HC Kassel, bestritt sieben Spiele, weil Erfurt bereits um 12.30 Uhr abreiste. Eine Wagenpanne drängte die Mannschaft angesichts der ungewissen Witterung zurück in die Heimat. Die Erfurter bestritten daher nur fünf Spiele.



Im Rahmen der Players Night Im Schlossehotel Kassel entführte "Mikado" aus Bonafort die Zuschauer in die Welt des Musicals. Sie zeigten einen Ausschnitt aus dem Musical "Starlight Express". Die gekonnten Darbietungen auf Rollschuhen und die zauberhaften Kostüme, die alle selbst hergestellt wurden, verzückten die Zuschauer, die aus ganz Deutschland zum Hockeyturnier angereist waren und an dem gemütlichen Turnierabend teilnahmen. Immer wieder gab es Szenenabläufe für die Gruppe "Mikado". Viele der Zuhörer waren sich einig, dass war der Höhepunkt der abendlichen Veranstaltung. Aus den Kasseler Reihen war zu vernehmen, dass man die Gruppe "Mikado" gerne weiter empfehlen kann. Alles in allem, ein wirklich launiges Alt-Herren-Turnier, bei dem sich auch zahlreiche längst nicht "ahle" HCKler blicken ließen und den Veteranen zumindest mental den Rücken stärkten.

Victor Hernández



Tatort-HGN-Nachtgigerturnier



Der smarte Hans und die Mörderinnen

Am Wochenende vom 7.-9. September fand auf der Waldsportanlage der HG Nürnberg bereits das 10. „Nachtgiger-Turnier“ statt. Über 130 Seniorinnen und Senioren trafen zum größten Teil bereits am Freitag in Nürnberg zum kennen lernen und Losfeiern ein.

Am Samstag spielten die 9 Herren- und 7 Damen-Mannschaften dann auf zwei Kleinfeldern Hockey. Sie kamen aus Mainz, Ludwigsburg, Villafranca (I), Hannover, Düsseldorf, Offenbach, Bad Reichenhall, der Nachbarstadt Fürth, Hamburg und aus ganz Deutschland (Deutschlands bunte Mischung auch DEUBUMI genannt).

Die Ergebnisse waren nicht weiter wichtig, schöne Tore und andere Kabinettstückchen wurden jedoch mit großem Beifall belohnt.

Das Motto des diesjährigen Turniers lautete „Tatort HGN“ und das ganze Vereinsheim war mit Fahndungsaufrufen

(teils echt, teils selbstgemacht) und diversen Waffen (nicht echt) geschmückt.

Nach dem Abendessen und einer Tanzrunde führten die Damen der HGN, die Nachtgiger dann die neue fränkische Tatortfolge „Der Trainer“ auf. Glücklicherweise waren die Verhaftungen der mörderischen Hockeymannschaft (Trainer Hans Meyer musste sterben, weil er zum Nachbarverein wechseln wollte), nur ein Teil dieses Theaterstücks und so konnten auch die Gastgeberinnen bis in die frühen Morgenstunden abtanzen.

Am nächsten Tag ging es in acht vorher ausgelosten Großfeld-Mannschaften (Kripo München, Kripo Köln.....) und den schönen farbigen T-Shirts mit dem Tatort-Nachtgiger-Logo weiter mit dem Hockeysport, während gleichzeitig die Band „O`Malleys“ zum Frühschoppen aufspielte.

Betrachtet man das Wetter vom darauffolgenden Montag und Dienstag hatten wir großes Glück, weil es nicht regnete, dennoch hätte es gerne ein paar Grad wärmer sein können.

Soweit wir es in Erfahrung bringen konnten, hat es wieder allen sehr, sehr gut gefallen und nächstes Jahr zur selben Zeit wird es wohl das 11. Nachtgigerturnier geben!!!

Doris Krüger



Und wenn man sich eng zusammensetzt wird es auch kuschlig warm!

Die Milkannen gingen nach Mannheim und Wiesbaden

31. Sattelmännerturnier beim HC Ludwigsburg



Völlig ungewohnt begann in diesem Jahr das Sattelmännerturnier in Ludwigsburg - es goss wie aus Eimern! Verwöhnt vom „Kaiserwetter“, das diesem traditionellen Senior(inn)en-Turnier in den vergangenen Jahren immer beschert war, mussten die Spieler und Spielerinnen in diesem Jahr ihre Freitagsspiele unter sehr schlechten Wetterbedingungen bestreiten. So war es nicht verwunderlich, dass auch ein Spiel der „Mädels“ in freundschaftlicher Weise am runden Tisch und im Trockenen zum 0:0 „ausgespielt“ wurde. Wetterbedingte Verkehrsverhältnisse verursachten zudem noch einige Verspätungen der Teilnehmer. Ganz böse traf es die Tukans aus Bremen, ihr Flugzeug fiel wegen Maschinenschadens aus. Die Mannschaft wurde von Bremen nach Hamburg gefahren und konnte dann erst von dort ihren Flug ins „Ländle“ antreten. Sie konnten dann mit 5 angekommenen Gepäckstücken gegen 23:00 Uhr auf dem HCL-Gelände gleich in den wichtigsten Turnierteil - in die freundschaftliche Gemütlichkeit - einsteigen. Hut ab vor diesem Durchhaltevermögen der Tukans. Mit erheblicher Flexibilität wurden daher die Freitagsspiele durchgeführt und der Wettergott zeigte sich im Laufe des Abends auch von seiner besseren Seite.

Am Samstagmorgen konnten sich die Turnierteilnehmer vom Kammerdiener Johann durch das Ludwigsburger Barockschloss führen lassen,



bevor der Spielbetrieb bei besseren Wetterverhältnissen und mit angepasstem Spielplan fortgesetzt werden konnte. Am Abend zeigten sich die Spieler und Spielerinnen gewohnt konditionsstark bis in die Morgenstunden, auf der Tanzfläche und beim Auffrischen langjähriger Freundschaften.

Unter guten Wetterbedingungen wurden am Sonntag die Spiele fortgeführt und die Gewinner der beiden Milchkannen ermittelt werden. Bei den Seniorinnen konnten sich die Schampuschasen aus Mannheim durchsetzen und die Trophäe für ein Jahr in Besitz nehmen. Im Seniorenendspiel siegten die Young Stars aus Wiesbaden gegen die Rüsselsheimer Senioren. In gemütlicher Runde fand dieses Traditionsturnier seinen Ausklang mit der gegenseitigen Zusage der Teilnehmer, sich wieder - in alter Frische - im nächsten Jahr beim Sattelmännerturnier in Kaiserslautern zu treffen.



DHB stellt seine Aktivitäten bei der Tagung „Sport der Älteren“ des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) vor

Erstmals war der DHB bei dieser jährlichen Veranstaltung des DOSB vertreten, die in diesem Jahre am 14./15. September in Stuttgart stattfand. Wenn auch in einem sehr begrenzten Zeitrahmen konnte Reinhold Tränkle als Seniorensport-Referent des DHB-Breitensport-Ausschusses die DHB-Aktivitäten dieses Bereiches kurz vorstellen und damit den Hockeysport auch in diesem, seit einigen Jahren etablierten, DOSB-Kreis integrieren. Im Rahmen der Vorträge von Vertretern anderer Sportverbände und verschiedener Landessportbünde konnte in den anschließenden Vortragsdiskussionen, der Gruppenarbeit und bei den Gesprächen am Rande der Tagung auch auf die Probleme und Ziele einer „Randsportart“ wie Hockey im Vergleich z. B. mit dem Deutschen Turner-Bund hingewiesen werden. Dass diese Sportverbände nicht das Problem haben ihre älteren Aktiven in den Vereinen zu halten, sondern meist vor der Frage stehen: Wo finden wir genügend Übungsleiter für diese Altersklasse und die neuen älteren Mitglieder? - wurde bei dieser Tagung auch deutlich. Interessante Aspekte zeigte u. a. das Projekt der Bertelsmannstiftung „Neues Altern in der Stadt (NAIS)“, das unter www.aktion2050.de auch im Internet zu finden ist. Abschließend kann festgestellt werden, dass der DHB in diesem Kreis aufgenommen wurde und damit zukünftig über DOSB-Aktionen im Bereich „Sport für Ältere“ informiert sein wird und auch die Belange des Hockeysports dazu einbringen kann.

Adressen SeniorInnen-Mannschaften

Verein	Teamname	Ansprechpartner	E-Mail	Telefon	Mobil
ESV München	Domspitzen	Andrea Lenz	andrea.lenz@koeln.de		0173/8971390
SW Köln	Black Mollies	Claus Lenz	claus.lenz@l-rechtsanwaelte.de	0221/727816	
SW Köln	Pinguine	H. D. Hoffmann	horst-dieter.hoffmann@koeln.de	0221/855093	
TSV Günwald	keiner	Rainer Lindner	Lindner.Rainer@hefter.de	08051/686 149	0160 98908274
TSV Kappel					
SB DJK Rosenheim					
THV Blau Weiß bad Oldesloe					
VfL Marburg					
THC Rot-Gelb Hamburg					
VfL-Pinneberg					
1. Kieler HTC					
TSV Bad Reichenhall	Rabenmüller	Britta Rolfs	britta.rolfs@kieler-htc.de		0172-2015414
HG Nürnberg	Veterans	Hans-Peter Schreff	hpschreff@t-online.de	04332-1566	
S.C. Victoria Hamburg	Kiel, die 3.	Stefan Bonnes	stephan.bonnes@kieler-htc.de		08651773-519
HC Lindenau Grünau	Tarscher & Täuner	Stefan Nelber	sportwart@hockey-bad-reichenhall.de		
TfB	Vicky Cha	Berend L. Petersen	BerendPetersen@t-online.de	040-87083991	0170-8011354
HC Tübingen					
HC Argo 04 Berlin					
TSV-Buchholz 08					
SW Neuss	Nüsser Ürige	Carola Heinrichs	chhockeyteddy@t-online.de		
Heidenheimer Sportbund 1846 e.V.	HSB Hockey	Carlos Navarrete			
SpVgg Greuther Fürth	Greuther Fürth	Erhard Popp	erhard.popp@online.de	0911/407333	
DHC Hannover	Greuther Fürth	Dietmar Biskup	dbiskup@arcor.de		
	Rennmäuse	Sabine Rosenberger	sabine.rosenberger@adidas.com	0911/705698	
	U-90	Karsten Leißmann	karsten@lessmann.org		
		Karsten Leißmann	karsten@lessmann.org		
NTSV Strand 08	Schnecken	Christa Slaby	info@bayernhockey.de		
HC Wacker München	Avivos	Herbert Schmid	hschmidt@glaesener-schmidt.de	0049/8178-9977-51	0049/1717317259
	Graue Mäuse	Horst Corduan	h.corduan@gmx.de	0049/15116223889	
	Hansa	Mike Friemberg			
	Krähen	(Norbert Habermann)	norbert@web-habermann.de		
		Lucia Thalmeier-Weingart	lt-dateneingabe@gmx.de		

Adressen SeniorInnen-Mannschaften

Verein	Teamname	Ansprechpartner	E-Mail	Telefon	Mobil
Münchner SC	Schlamanias	Jo Morgan oder: Sylvia Buchner	j.morgande@yahoo.de sylvia.buchner@heye-omdg.de		
TSV Pasing	Senioren	Werner Rosenberger	werner.rosenberger@abdsb.bay		
STK Berlin	Seniorninnen	Kerstin Otto	kerst.otto@web.de; dietrichgruber@t-online.de	030/7114945 0511/800206	
HC Hannover	Black Mollies	Klaus Ulrich Thomann		0511/6041709	
DTV Hannover	DTV	Eduard Wolter		0179/2207606	
Heidelberg	Team Futura		peterviemeisel@hotmail.de	04123/3916	
HC Lüneburg	Die Heideböcke	Oliver Wagner	hilo.brieflingen@t-online.de		
SC Wehe					
Bremer HC	Bremer HC Tukans	Peter Schubert	peterschubert@email.de	04298/6054	
Düsseldorfer HC	Rockstars (Hallen-Team)	Regine Hentschel	reginehentschel@aol.com	0211/575367	
TSV Radevormwald					
Bonner THV	Bonneproppen	Wolf Wassermeyer	wolf.wassermeyer@fgs.de	0228-478601	
ESV Dresden	Kaypiranhas	Nicole Terforth	niciter@gmx.de	0228-9156920	
Itzehoer HC	Prellböcke	Peter Ruider	p.ruider@freenet.de	0351/4124617	
TSV Ludwigsburg	Barock Express				
VfL Bad Kreuznach	TSV Ludwigsburg	Andreas Wundram	A+s.wundram@online.de	07141/378899	
UHC Hamburg	FvL 1848 Bad Kreuznach		knjkreuter@freenet.de		
	Ballarinas	Susi Ramm	sj.rramm@t-online.de	040/582428	
	Frikadellos	Andi Helms	ah@tchibo.de	040/67960477	
	Buddhas	Carsten Dennecke	c.dennecke@t-online.de	040/6050799	
	ehem.Eulen	G. Mittag-Müller	gmm-hh@t-online.de	040/5361999	
	Feldlerchen	Maria Felshart	felshart@hg-architekten.de		
HC Kassel	Kassel Oldies	Hans Barbknecht	h.barbknecht@dwkw.de		
0561/880913					
HC Argo Charlottenburg	Spielgem. m. Spandauer	Giesbert Kurzbach	GiesbertKu@aol.com	030 323 56 34	
	Spielgem. m. Sternsstadt & Neuköllner Sportfr.				

Die Liste beruht auf Eure Meldungen, die hoffentlich wenigen Fehler sind von uns. Sollte also doch etwas nicht stimmen, dann meldet es Maren Boyé oder Reinhold Tränkle.

Adressen Elternhockey- Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
1. Kieler HTC	Rabeneltern	Schönherr Frauke	fraukeschoenherr@web.de	0431-549454
Aachener HC	Schlägerschieber	Funk Bernd	bernd-funk@t-online.de	0241-172435/0241-172441
AHTC Wien	Freizeithockeyteam	Starsich Dr. Michaela	gerhard.starsich@utanet.at	+43-1-7103788
Arminia Bielefeld	Bielefelder Wühlmause	Hennig Egon	egon@hennig-web.de	0521-21954/0521-9863429
ASV München	Freizeithockeyteam	Mackensen Andrea	a.o.mackensen@t-online.de	08137-80848/08137-808481
ATSV Güstrow	Elternhockeyteam	Ahlberg Peter	udo.perrn@gmx.de	03843-686201
ATV Leipzig	ATV-familyteam	Merten Juliane	034297-43141	
Bayreuther TS	Rotmainenten	Labsch Karl Heinz	kh.labsch@t-online.de	0921-54531/0921-5160230
Belliner SV	Altsörche	Platz Robert	karopla@t-online.de	030-8228676
Befliner HC	Spätlese	Schmucker Andreas	Andreas_Schmucker@hotmail.de	030-8314665/030-7820698
Befliner HC	Zehland, Scheidebecher	Welter Günter	g.welter@freenet.de	030-8151879/030-8184223
Befliner HC	Wühlmause	Bergner Hannlore	Bergener.Guido@t-online.de	030-8155013/030-3246287
Befliner SC	Grunewalder Holzacker	Wolf Patricia	wolft@web.de	030-8618374
Bielefelder TG	Bielefelder-Turnier-Geier	Wolf Hans-Joachim	Bjochenwolff@aol.com	05206-920232/05206-920232
Blau-Weiß Berlin	Schaumschläger	Graul Stefan	graulstefan@gmx.de	030-8528348/030-85075381
Bonner THV	Chaoslen 1	Gärtner Hans- Ulrich	uifbongard@t-online.de	0228-235034/0228-235034
Bonner THV	Freizeithockeyteam	Dörr Ulrike	uifboer@aol.com	0228-221512
Bonner THV	Muntere Mütter	Schmitz-Michels Jutta	naturbau@netz-nrw.de	0228-230832/0228-263077
Brandenburger SRK	Havel-Fritzen	Buddeweg Christian	c.buddeweg@t-online.de	03381-307803
Braunschweiger THC	Grasnarbenschocker	Wolffson Christian	c.wolffson@t-online.de	0531-514977
Bremer HC	Tequila Connection	Schupke Martina	Bork.Schupke@t-online.de	0421-249964
Bremer HC	Upper Forties	Henschen Gaby	gaby@henschen.de	0421-259976
Bremer HC	Die Schlagfertigen	Schupke Martina	Bork.Schupke@t-online.de	0421-249964
Brockwitzer SSV	Coswiger Spätlese	Murek Petr	03523-61204	
Buerscher HC	Freizeithockeyteam	Focke Olaf	sportwart@hc-buer.de	0172-2815081
CFL 65 Berlin	Buckower Krummstäbe	Kaddatz Ellen	gulo.kausche@t-online.de	030-6045884
Club am Marienberg	Freizeithockeyteam	Rosa Birgit	steffen.rosa@t-online.de	0911-343279/0911-93893065
Club Raffelberg	Mamas und Papas	Juretzko Monika	hellejuretzko@t-online.de	0203-341918
Club z. Vahr Bremen	Fun-Vahren	Kloss Dörte	doerte.kloss@arcor.de	0421/236658
Cöthener HC	Elternhockey	Hofrichter Andreas	carla10@surfeu.de	03496-210227/03496-218674
Crefelder HTC	Vreedhoppers	Goertz Klaus	ralf.muehlenberg@t-online.de	02151-790349/02151-790349
Crefelder HTC	Doppelherzen	schueren@eservice.de		
CSV Marathon 1910	Stockhacker	Weber Claudia	coeweber3@aol.com	02151-974399
Der C. a. d. Alster	AL-Stars	Starke Julia	julia.starke@men-at.work.de	040-4500582/040-4500586
Der C. a. d. Alster	Cliffhanger	Ipekchi Dr. Ali	ipekchi@t-online.de	040-461811/040-51488040
Der C. a. d. Alster	Asterjojos	Ocker Elisabeth	elisabeth@mathiashockey.de	040-452742/040-4101147
DHC Hannover	Rennmäuse	Alex Ulrike	alexulrike@gmx.de	0511-703361/0511-1615154

Adressen Elternhockey- Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
DHC Hannover	Herrnhäuser Cracks	Jungkind Wilfried	wilfried.jungkind@fh-luh.de	0511-2715774/0511-2715793
DHC Wiesbaden	Locker Zocker	Apell Karin	karin@apell-net.de	0611-7329905
DSC 99 Düsseldorf	Kugelblitz	Lafert Torsten	tlafert@t-online.de	0211-282987
DSD Düsseldorf	Düsselschlener	Trittig Roland	fischbie@t-online.de	0211-629812/0211-870-8304
DSV Hannover 78	Prosecco	Baumert Heinrich	AH-Baumert@gmx.de	0511-830478
DSV Hannover 78	Die Schläger-Vagabunden	Wams Thomas	thomas.wams@t-online.de	0511-312017
DTV Hannover	Magic Stockels	Funke Peter	Peter.Funke@gmx.net	0511-735500
Dünwalden TV	Endorphine Dyn.Dünnwald	Bolz Paul	fp.bolz@netcologne.de	0221-605538
Dürkheimer HC	Riesling Trocken	Tempel Adelinde	dhc-riesling-trocken@gmx.de	06322-8290
Düsseldorfer HC	De Oberjäh(r)ige	Deckert Bernd	deckert@comtoise.de	0211-334545/0211-333945
Düsseldorfer HC	Lokomotive Freitag	Kristeit Oliver	oliver.kristeit@dhl.com	0211-5690386
Düsseldorfer HC	Das Hockey Chaos	Unzeitig Mathias	matthias.unzeitig@meerbusch.de	0211-579572/0211-579572
Düsseldorfer HC	Donnerstagsdamen	Montréal Doris	D.Monreal.BDW@t-online.de	0211-5370586/0211-5379186
Düsseldorfer HC	Old Heide Town Krücken	Sator Fritz	fr.sator@t-online.de	05141-881250/05141-889246
Eintracht Celle	Die Minimus/Hektollier	Korber Petra	peter.tabella@eintracht-dortmund.de	0231-734124
Eintracht Dortmund	Turboschnecken	Bandlin Werner	bandlin@foni.net	04123-1210
Elmsorner MTV	Erfurter Gloriosen	Mock Gabriele	gabilara@freenet.de	0361-4222972
Erfurter HC	Räenschnucken	Mieth Ulrike	angela.wolf@tilo-mader.de	03591-605519
ESV Bautzen	Sumpffilzer	Friedrich Karola	beimdmhn@gmx.de	0385-564773
ESV Schwerin	Räende Krücken	Reichwaldt Klaus	etb-hockey@web.de	0201-4868055/0201-4868055
ETB Essen	Die Seitenstiche	Vogl Heiner	TTH.Vogl@t-online.de	0202-723969
ETG Wuppertal	Ettfler	Trommer Jochen	pundweber@t-online.de	0201-717043/0201-715572
ETUF Essen	Mixed Pickles	Trommer Jochen		0461-32424
Die4Essener Vereine	Nordlichter	Zwicknagl Josef	ingrid-koch@foni.net	03731-71302/037323-53-105
Flensburger HC	Bergstadtknüttel	Schieferbein Mike	mike.schieferbein@gmx.de	02161-85843/02161-85844
Freiberger HTC	Jlabachacher Zauberstöck	Vosschans-Bernadzen Astrid	architektur.avb@t-online.de	040-87971744/040-89902149
Glabbacher HTC	FloShots	Fischer Margret	Magret@EMBL-Hamburg.de	0202-723090/0202-724724
GHTGC	Die Spätzünder	Münchmeyer Ekkehard	Die.Spaetzluender@web.de	+43-7229-70207
GW Wuppertal	Trauner Hockey-Cracks	Rüttner Peter	pe.ru@acn.at	04101-690392/04101-66949
HAK Traun	Poloneesen	Laub Hannelore	Lore.Laub@gmx.de	040-82294555/040-4802332
HH Polo-Club	Bürokörper	Commandeur Dr. Rainald	commandeur@heissner-struck.de	040-8226272/040-8226272
HH Polo-Club	Rasenmäher	Graf v.d. Schulerburg	Werner.w.schulerburg@web.de	040-8808233/040-88129186
HH Polo-Club	Hausdrachen	Bartels Susanne	p.bartels@susat.de	040-88129929/040-88129939
HH Polo-Club	Joysticks	Bruhn Christoph	chbruhn@hotmail.de	040-5296925/040-52610019
Hamburger SV	Die Vertikutierer	Meyer Jürgen	HSV.Vertikutierer@schleswig-holstein.de	06181-850747/06181-983204
Hanauer THC	Freizeit-hockeyteam	Sticher Dagmar	dm.sticher@t-online.de	040-38699789/040-22692255
Havestehuder THC	Hausmänner	Hagen Thomas	tomthag@planet-internet.de	

Adressen Elternhockey-Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
Harvestehuder THC	Black Bulls	Noetzel Benno	wolfgang.duermeyer@t-online.de	040-518327
Harvestehuder THC	Hornissen	Jacobsgaard Dudu	peter@jacobsgaard.de	040-5394370/040-5394371
Harvestehuder THC	Starkstrom	Rumland Carola	carola_1r@t-online.de	040-4808462/040-4808462
Harvestehuder THC	Rennschnecken	Becker Vera	beckerfamilie@gmx.de	040-2795146/040-2795146
HC Argo	Bermudas	Krämer Sabine	sabine_kraemer@gmx.de	030-3421907
HC Bad Homburg	Global-Hockey-Travelers	Zahn Rolf	Rolf.Zahn@gmx.com	069-391880
HC Delmenhorst	Delme Hopper	Krämer Thomas	ThomasKraemer55@web.de	04221-61424/04221-61424
HC Edertal-Fritzlar	Freizeithockeyteam	Winkler Helmut	05621-73428	
HC Essen 99	HC Ischias	Wald Brigitte	hoischias@arcor.de	0201-717345
HC Esslingen	Freizeithockeyteam	Lindenmayer Wolfgang	wolfgang.lindenmayer@hc-esslingen.de	0711-314176/0711-93780320
HC Georgsmarienh.	Hüttenzauberer	Beyer Ulla	BeyerUrsula@web.de	05401-31052
HC Göttingen	Göttinger Schaumschläger	Rühling Regine	Praxis.Ruehling@web.de	05504-999150
HC Hannover	CrashHoppers	Meinhorst Oliver	oliver.meinhorst@hcharnover.de	0171-7657737
HC Hannover	Heiße Crüppel	Hartmann Beate	Beate.Hartmann@web.de	0511-624027/0511-5902430
HC Heideberg	Heidelb. Amateurschlenzer	Henn Andrea	andrea.henn@t-online.de	06221-781890
HC Horn	Hornets	Böker Anne	j.boeker@t-online.de	0421-825174/0421-825174
HC Horn	Pipette Eppendorf	Busch Andreas	andreas.busch@freenet.de	0421-627715/0421-5394190
HC Koblenz	Schängel	Annenmaier Harald	annenmaier@t-online.de	0261-409873
HC Lindenau Leipzig	Grünauer Hockeyeulen	John Manfred	Hockeyeulen@aol.com	0341-4410870
HC Ludwigsburg	Die Füchse	Kellner Comelia	comykellner@web.de	07141-929865
HC Lüneburg	Schlagschnecken&Saizsäcke	Dietrichs Dr. Stephan	Dietrichs@t-online.de	04131-390621
HC SW Bremen	Götter im Kreis	Schaper Ulrich	unaschaper@gmx.de	0421-447437
HC Schweinfurt	Saustark	Fleischer Max	MaxFleischer@aol.com	09721-3567/09721-37121
HC Speyer	Dornflitzer	König Hermann	Hermann-Josef.Koenig@hirs.lsv.de	06232-4632/06232-911495
HC Velbert	Klöfken	Kramer Karl	Karluk.ain@aol.com	02051-66584
HC Velbert	Träff-nix	Niedworok Uschi	G.Niedworok@t-online.de	02051-85650
HC Wels	Weiser Haie	Stoiber Dieter	dieter.stoiber@hoval.at	+43-664-1543850
HC Wien	Just4Fun	Kodritsch Helmut	heko@gmx.net	+43-1-9582660
HC Wiener Neudorf	Freizeithockeyteam	Briegl Andrea	brieg@aol.at	+43-1-9134262
HC Wiener Neudorf	Neudorfer Wadlbeisser	Löffler Rudolf	zaunbauer@mdmoebling.at	+43-2236-865858
HC-VFL Marburg	Marburger Nachtwächler	Keim Dr. Hans-Jürgen	Diekeims@t-online.de	06421-931813
Heidenheimer SB	Freizeithockeyteam	Hartmann Heike	hockey@hsb-hockey.de	07321-279896/07321-279897
Hellerhofer SV	R(h)einschlenzer	Schwarz Frank	fus.schwarz@ish.de	0211-707076/0175-7030655
HG Mödling	Mözis U99	Kuster Peter	p.kuster@kba.at	+43-2236-49408
HG Nürnberg	Krummholztochterer	Wowra Petra	wowpet@web.de	0911-5298468/0911-5271840
HSG Uni Greifswald	Freizeithockeyteam	Treig Dr. Thomas	thomas@hockey-greifswald.de	03834-510030/03834-510031
HSG Uni Rostock	Elternhockeyteam	Brandt Delfer	peter.rathke@shogunweb.de	0381-6860738

Adressen Elternhockey- Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
HTC Bad Neuenahr	The Queen of Table Waters	Mahler Erno	Ermomahler@aol.com	02641-4444/02641-4444
HTC Kupferdreh	Deilbachschläger	Hamacher Edith	alfred.hamacher@web.de	0201-588172
HTC Leipzig	Elternhockeyteam Leipzig	Matejka Hans-Jürgen	hockey@htc-leipzig.de	034297-48359
HTC Neuss	Roflichter	Kollmann Klaus	Kollmann_Ko@t-online.de	02161-671705
HTC Stüttg. Kickers	Hobby Eriden	Ebert Joachim	EBT@festo.de	0711-760095
HTC Würzburg	Spaß beiseite	Starklauf Peter	p.s.starklauf@web.de	0931-571045
Jenapharm Jena	Schnapphänse	Schumann Uta	uta.schumann@gmx.de	03641-360365/03641-360365
Kahlenberger HTC	Hippos	Mester Frank	frank@familie-mester.de	0208/488850/0172/8348778
Klipper THC	Blindschleichen	Rödler Dana	dana.roedler@hh-tr.de	
Klipper THC	Treibhölzer	Breuell Manfred	breuell@hilpress.de	040-5368646/040-53693599
Klipper THC	UFO's	Altwater Wolfgang	wolf@altwater-hh.de	040-5366306/040-41484122
Klipper THC	Rasengötter	Richter Daisy	Frdaisy@gmx.de	040-53693786
Klipper THC	Rennsammel	Stöppler Joachim	Joachim@Stoeppler.de	040-6065520
Klipper THC	Dampfnudeln	Thomas Michael	michael.thomas@hamburg.de	040-6788947/040-67998539
Klipper THC	Dampftöpfe	Kritzer Edith	edith.kritzer@t-online.de	040-506057/040-590263
Klipper THC	Dampfwalzen	Thiele Trix		040-5385053/040-5385053
Klipper THC	Wilde 13	Winkler Dorothea		040-5365054/040-527327
Kreuznacher HC	Salingeister	Anton Michael	ma55545@aol.com	0671-4822787/0671-9211894
Kreuznacher HC	Hockeyteam	Rothländer Markus	Markus.Rothlaender@dhl.com	0671-71755/0671-8961155
LC Borken	Borkenkäfer	Lorenz Ralf	rokikana@t-online.de	02861-63691
Limburger HC	Freizeithockeyteam	Collee Andreas	acollee@t-online.de	06431-282521/06431-282520
LSC Leipzig	Äldernhoggey	Graf Matthias	Matthias190280@aol.com	0341-9260564/0341-9468117
Mannheimer HC	Neckarlatifflüß'	Reinhard Irene	Neckarlatiffuess@gmx.de	0621-705241/0621-711834
Mannheimer HC	GAHAKL	Schleicher Thomas	christoph.schindler@basf-ag.de	0621-716850/0621-711799
Mantendorfer HC	Stockenten	Heinrichs Eva		02236-61141
Mantenthaler HC	Marienkäfer	Gäbler Kersten	gaebler-nestmann@t-online.de	030-7052173
Mantenthaler HC	Die Unvollendeten	Dose Karin	k.dose@tidsportswear.de	040-6526974
Mantenthaler HC	Chaoten 2	Storm Eva-Maria	Rae.Storm@t-online.de	040-257177/040-2505186
Mantenthaler HC	Die Atemlosen	Franke Kai	info@ruesmann-gmbh.de	040-684666
Mantenthaler HC	Mini Mix	Kösling Tim	tim.koesling@jobs.net	040-68914170
Moerser SC+MTV	Road Runner	Zarling Gabriele	mini-mix@arcor.de	040-66978994/040-652-6220
MSC München	MSC-Hockgeier	Holste Hans-Joachim	girardet@t-online.de	02841-26661
MSV Wels	Township	Girardet Martha		089-934793/089-93931579
MTV 48 Hildesheim	Krummstockeulen	Steiner Erich		+43-650-6476601
MTV Braunschweig	Kennel-Spätlese	Gundula Junk	gundula-junk@t-online.de	0531-67760
MTV München	Mordsleifi	Müller Horst	h.mueller@tu-bs.de	089-74664547/089-51216480
		Obermeier Alfred	alfred.obermeier@freenet.de	

Adressen Elternhockey-Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
MTV Soltau	Heidegeister	Hertrampf Uwe	Uwe.Hertrampf@t-online.de	05197-390
Neukülner SF	Vertikultierer	Michaelis Margrit	KlausKaufmann@t-online.de	030-7912727/030-7912727
Newieder RG	Krückstöcke	Schmitt Renate	Ulrich.Schmitt@hamburg-mannheimer.de	02631-979056/02631-979055
NTSV Strand 08	Die Gestrandeten	Wehde Tamara	joergwiens@fon.net	04503-5486
Osternienburger HC	Anhaltiner Blitze	Winter Martina	matwin58@t-online.de	034973-22760
OTHC Osnaabrück	Lass laufen	Schleifert Thomas	tschleifert@web.de	0541 / 707 585
Phönix Lübeck	Marzipanos	Dietz Jeannette	jeannette.dietz@web.de	0451-301335
Post SV Wien	Crazy Parents	Meidl Renate	renate.meidl@chello.at	+43-676-5299067
Potsdamer SU 04	Frieda	Demuth Ute	dr.u.demuth@web.de	0331-2803148
Potsdamer SU 04	Nobodies	Latzo Thomas	i.m-f@t-online.de	033205-50513
Preußen Duisburg	Les Miserables	Beckmann Uwe	uwebeckmann64@compuserve.de	0203-4178584
PSV Chemnitz	1. Chemn.Hockeylöwen	Mittag Frank	Mittag-Chernitz@t-online.de	0371-7252586
Pulheimer SC	Freizeithockeyteam	Kluft Friedhelm	psc-hockey@gmx.de	02238-55376
Rahlstedter HTC	Wühlmäuse	Lanquillon Hans Eduard	h.e.lanquillon@t-online.de	040-6731349/040-6731331
Rahlstedter HTC	Gruflys	Helmreich Christel	kaepfn@htc-gruflys.de	040-6684725/040-66996719
Rahlstedter THC	Sponitis im RTHC	Paster Maritred	manfredpaster@web.de	040-6454248/040-64509128
ReiseTeam	Bücheball Team	Stotko Dirk	phid.stotko@t-online.de	05936-3855
Rheydter SV.	RheerQuerschläger	Mayer Wolfgang	IngeSchroeter@gmx.de	02166-249080
Rissener SV	Freizeithockeyteam	Petersen Jens	040-810837/040-810837	040-817550
Rissener SV	Sodenklopfer	Schmidt Antje	juergenschmidt@alice-dsl.de	030-4451250/030-4451250
Rot. Prenzlauer Berg	Schlenzelberger	Haustein Dr. Frank	f-haustein@web.de	040-8700557/040-8700557
Rot-Gelb Hamburg	Elbschlenzser	Böhner Barbara	famboehner@aol.com	040-824495
Rot-Gelb Hamburg	Die Kugelblitze	Burger-Friedberg	Gerti heinzfriedberg@gmx.de	0221-9483246/0221-9483247
Rot-Weiß-Köln	Röhrentruppe	von Schmidt-Pauli Georg s	chmidt-pauli@t-online.de	0221-4301308/0221-9435105
Rot-Weiß-Köln	Rouge Blanc in vino veritas	Abel Stephan	Sapriyat@aol.com	0221-488688/0221-488688
Rot-Weiß-Köln	Cream-Team	Knabben Dagmar	dagi-knabben@netologne.de	0221-4847080/0221-4845337
Rot-Weiß-Köln	Los Carusos	Lögters Christian	adloeg@aol.com	089-7692821
Rot-Weiß-München	Wolpertinger	Ritter Gisela	Giselaritter@aol.com	02171-42110/02171-743104
RTHC Leverkusen	Carambolage	Merabet Helmutraud	a-h.merabet@t-online.de	02202-79073
RTHC Leverkusen	LE(EV) LÜCK	Ditzer Rotraud	r.ditzer@t-online.de	06142-53495
Rüsselsheimer RK	Die Angstgegner	Schlicht Claudia	claudiaschlicht@yahoo.de	069-639394
Safo Frankfurt	Pilleschubbele	Voigt Gitta	doris.abel@ubl-is.de	02241/335066
St. Augustin/Traisid.	UHU's	Ritter-Wal Astrid	Astrid-ritter@gmx.de	08031-63061/08031-63060
SB DJK Rosenheim	Inital Lolly's	Peklo Christine	Grafik-art_Peklo@t-online.de	030-3024325/030-30100957
SC Charlottenburg	Mamas/Papas	Graf Ulrich	Ulrich.graf@bundesimmobilien.de	06174-930539
SC Frankfurt 80	Mainhoppers	Wendel Hartwig	kontakt@mainhoppers.de	
SC Rönnau	??	Noack Michael	suedstadt_apotheke@t-online.de	

Adressen Elternhockey- Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
SC Rönau 74	Landeier	Fock Heino	heino.fock@ish.bfa-fisch.de	04551 969152/040 38905 238
SC Weyhe	Woodstocks	Priebe Hans-Joachim	AchimPriebe@aol.com	04203-3369
SF Großgrundlach	Knoblauchschlenzer	Bauer Ingrid	ip-bauer@freenet.de	0911-3067248
SG Erfstadt	Hof Stocks	Schäfer Wilfried	hot-stocks@web.de	02235-690923
Spardauer HTC	Teamgeistler	Kissel René	r.kissel@gkk-berlin.de	03322/212291
SpVgg Gr. Fürth	Schdeggnschobiberer	Schwarzer Dietrich	-zer@web.de	0173 - 75 999 45
SSV Kiebitz	Grünschmäbel	Robohm Klaus	Andreas.Burmeister@hamburg.de	040-6451980/040-64553614
SSV Ulm 1846	Ulmer Querschläger	Färbert Berndt	sabine.truckssees@web.de	0731-381306
Steglfizer TK	Maulwürfe	Gabel Marion	marion.gabel@berlikomm.de	030-70712965
SV Arminen Wien	Halbe Halbe	Schwarzmann Peter	michaela.aigner@wko.at	+43-676-5531463
SV Bergstedt	Berglöwen	Schröder Reiner	Rschroeder@gmp-architekten	040-6034296/040-60315598
SV Blankenese	Belly Boys	Ulbricht Jan Peter	janpeter@familie-ulbricht.com	040-449913/ 0172-7654168
SV Blankenese	Herrn OE	Will Jörg	j.will@web.de	04101-404376
SV Blankenese	EibLetten	Geischmann Alice	alice@die-praesentation.de	040-86626351/040-87972881
SV Böhlingen	Freitags-hooker	Ortner Jürgen	suse.meyer@t-online.de	07157-9560/07157-9560
SV Carl-Zeiss-Jena	Zeissige	Leitsch Harald	letschgo.jena@web.de	03641-373140/036691-70419
SV Conc. Staßfurt	Bodespatzen	Fabian Uwe	concordia_stasfurt@web.de	0173-6172710
SV Gau-Algesheim	Wingerts-Knorzen	Hellmeister Heidrun	Heidrun.Hellmeister@gmx.de	06725-1416/06725-1416
SV Motor Meerame	De Mamas und de Papas	Sonntag Kristina	Kristina.Sonntag@t-online.de	03764-48445
SW Köln	Kromm Föß	Lenze Ines	ineslenze@gmx.de	0221-696620/0221-2835915
SW Köln	Domsitzen	Lenz Andrea	a.lenz@sozialbank.de	0221-727816
TB Erlangen	Erlanger Hoggi-Gwerch	von der Osten Joe	ivdosten@t-online.de	09133-3730/09133-6773
TEC Darmstadt	TECila Sunrise	Heiland Silke	Shelland@hrz1.hrz.tu-darmstadt.de	06151-293866
TFC Ludwigshafen	Blue Lions	Hildebrand Bert	irisbert.hildebrandt@t-online.de	0621-676411
TG Frankenthal	Kanalschnooke Frankenthal	Minor Heribert	tgf.hockey@gmx.de	0 6233-43222
TG Heimfeld	Haaker	Augustin Klaus	Klaus.Augustin@hamburg.de	040-7924619/040-7666979
TG Heimfeld	Homefelder	Christensen Ulf-Peter	hockey@homefelder.de	040-7010814/040-70108142
TG Heimfeld	Waldschlosser	Aschenberg Daniel	daniel@aschenberg.org	040-7903884
TG Worms	Kreuzlame	Bauer Werner	webauer@gmx.de	06241-74278/06241-74278
TGS Vorw. Ffm.	Nidda Tigers	Klemann Doris	doris.klemann@zentgrafenschule.de	06109-508725
THC Ahrensburg	Schlossgeistler	Tigges Volker	vttigges@t-online.de	04102-31510
THC Altona-B.	Altonativen, Die	Hoffmann Dieter	hoffman.stotz@hamburg.de	040-806762
THC Bad Oldesloe	Traveknacker	Kempf Peter	fam_kempf@t-online.de	04531-84799
THC Höchst	Grasnarbenschocker	Franz Lorenz	jugendwart@hoechstschocker.de	069-30851129/069-30851128
THC Horn Hamm	Parksünder	Schomann Dirk	dirk_schomann@yahoo.de	040-2001748
THC Horn Hamm	Hörnchen	Plugge Annette	anplug@t-online.de	040-5386173/040-5386173

Adressen Elternhockey- Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
THC Mettmann.	Neanderhepper	Noll Ralf	ralf-noll@albert-noll.de	02104-9249-0/0174-3444660
THC Neumünster	Stör'erinfiede	Petersen Klaus	klaus.petersen@web.de	04321-53354/0431-9881963
THC B. Gladbach	Dribbelminnas	Böhme Rolf	Rolf.Boehme@t-online.de	02202-940099/02202-940098
Travemünder THC	??	Nickel Gesine	pillehansen@foni.net	04502/3606
TS Riemann Eutin	??	Dannemann Werner	wvdannemann@web.de	04521-1348
TSG Darmstadt	Wooqshibber	Schwäzai Martin	Simon.martinschwaerze@medianet-world.de	06155-1256/06155-1256
TSG Heidesheim	Obstler	Mundt Dieter	rburgdorff@web.de	06132-58138/06131-6397171
TSG Kaiserslautern	Lautrer Elwedritsche	Schleppy-Rech Rosel	eckhard.sawert@t-online.de	0631-97197/0631-2054940
TSG Neustadt	Neustadter Elwedritsche	Göing Michael	michael.goering@t-online.de	06321-33016
TSG Rohrbach	Spätminis	Winter Ute	Uwe.Ute.Winter@t-online.de	06221-393688 06221-337014
TSV Schw. Augsburg.	Schwabenritter	Schwam Günter	guenter.schwam@partner.bmw.de	08238-90163/08238-90168
TSV Buchholz	Die Buch-Holzer	Lühmann Joachim	joachimluehmann@albe-dsl.de	04181-282799
TSV Elstorf	Hockeytorfer	Marquardt Melanie	melanie_marquardt@web.de	04168-911559
TSV Kappeln	Kappelner Schleikrücken	Kirchberg Bettina	betfina.kirchberg@hamburg.de	04642/923417
TSV Ludwigsburg	Barock-Express	Röder Helmut	helmut.roeder@tunck.de	07141-603951/07141-603951
TSV Mannheim	Mannheimer Spätlese	Beier Helmut	ms.stahl@t-online.de	06202-780145/06202-780145
TSV Mannheim	Querschläger	Fischer Robert	magritbaumgaertner@web.de	0621-302699
TSV Norderstedt	HSV Vertikulturer	Michael Lyden	hsv.vertikulturer@schleswig-holstein.de	04030981482
TSV Schott Mainz	Die Schoppenstecher	Hunger Oliver	hunger-mainz@t-online.de	06131-361819
TTK Sachsenwald	Ringeltauben	Markus Bettina	meyer.birkner@t-online.de	040-7202391/040-72005273
TTK Sachsenwald	Gluckensturm	Wendt Hildegard	0407202379@t-online.de	040-7202379
TUS Hackenbroich	Wilde Krücken	Stephan Martina	Peter.Fahl.pf@web.de	02238-59628
Tus Iserlohn	Freizeit hockeyteam	Koll Klaus	wilde-kruecken@gmx.net	030-7735602
TuS Lichterfelde	Rasenpieper	Weitzel Thomas	Fbrockmann@aol.com	02103-62733/02103-242080
TuSpo Rixrath	Mamas und Papas	Malzkorn Karin	karin.malzkorn@gmx.de	0781-32854
TV Offenburg	Mumienlüfter	Gloor Walter	gloorwa@druck.burda.com	09122-86863
TV 1848 Schwabach	Goldschläger	Felsner Evi	evifelsner@yahoo.de	05532-4556/05532-6289
TV Stadtoldendorf	Weserkrücken	Koch Heidrun	HeidrunKoch@t-online.de	02363-569945
TV Datteln 09	Dritte Halbzeit	Jahnke Carmen	kay.jahnke@t-online.de	02064-91312/0203-364 - 2869
TV Jahn Hiesfeld	Hiesfelder Hais	Hegemann Wilhelm	wilhelm.hegemann@t-online.de	02522-961876
TV Jahn Oelde	Windhosen	Heinrich Wolfgang	Heinrich-Oelde@t-online.de	040-6026233
UHC Hamburg	Schweißperlen	Laabs-Tuchtfeldt Regina	tuchtfeldt@t-online.de	040-5365032/040-53759989
UHC Hamburg	Rumkugel	Heeren Nicola	nicola.heeren@t-online.de	040-6064334
UHC Hamburg	Bluesticks	Schultheis Kirsten	andreas.schultheis@t-online.de	040-4601151
UHC Hamburg	Käuzchen	Wojzewski Annie	annie-w@gmx.net	040-5365442/040-5365442
UHC Hamburg	Buddhas	Lessmann Manfred	fam@mimkslessman.de	040-6061055/040-6025176
UHC Hamburg	Capitranhas	W. de Cura Maria	marandow@arcor.de	

Adressen Elternhockey- Mannschaften

Verein	Name	Ansprechpartner	Email	Telefon
UHC Hamburg	Feldlerchen	Thele Ingrid	ingridThele@t-online.de	040-53054750/040-75119716
UHC Hamburg	UHC Kartoffelschlesser	Clasen Björn	Bjoern.Clasen@de.ibm.com	0170-7848061
UHC Hamburg	Spätzis	Gerhold Elisabeth	family@grosser-hamburg.de	040-6012260
UHC Hamburg	Wesselbleker Prinzen	Duschek Peter	duschis@aol.com	040-503539/040-503539
UHC Hamburg	Laufmaschinen	Perdoni Ingrid	perdoni@t-online.de	040-5365176/040-5365115
UHC Hamburg	Die UHC Rasenmäher	Krisch Michael	mail@ccanel.de	040-6021035/040-782950
UHC Hamburg	Keller	Utesch Frank	utesch@media-nord-print.de	040-5384985/040-94368020
UHC Hamburg	Nachteulen	Hesse Peter	hjk-systemtechnik@web.de	040-599705/040-5009330
Uhlenh. Mühlheim	Spätzünder	Jakobs Gudrun	gudrun.jakobs@gmx.net	0208-7784684/0203-20121
VfB Vähingen-Enz	Vähinger Schloßgeister	Dörwächter Holger	hodomail@web.de	07042-911406
VfL Bad Kreuznach	Die Pfeffermehler	Schäfer Markus	mschaefer.vfl@web.de	06362/4198
VfL Bad Nauheim	Die Waldschleicher	Anders Karin	pit.karin@t-online.de	06032-82208
VfL Pinneberg	Hopis	Menge-Braun	Cordula_cm3sport@aol.com	04101-851366/04101-691082
Victoria Hamburg	Vicky Cha	Petersen Berend	BerendPetersen@t-online.de	040-87083993/040-87083992
Victoria Hamburg	Flying Vicky's	Sparr Annegrit	A_Sparr@wk-hamburg.de	040-5519881/040-24846434
Viersener THC	Die Mumienschleiber	Fritsch Johannes	mumienschleiber@vfhc.de	02162-81237
Wacker München	HC Rundschiag	Althof Roland	howelhockey@plus.cablesurf.de	089-509684/089-236885738
Wiener Athletics.C.	Wiener Gugelhupf	Hopfgartner Michaela	michaela.hopfgartner@stello.at	+43-1-7153354
Wiesbadener THC	Nerberger Rebläuse	Hünnebeck Peter	zahmarzt@nerotal.com	0611- 521023/0152 08723577
Zehlendorf 88	Mammuts	Sarica Christina	Christina-Sarica@web.de	030-8921197
Zehlend. Wespen	Krummholzwespen	Stallmeyer Wolfgang	gerd.voigt@bln.siemens.de	030-8526355/030-8526355
Zehlend. Wespen	4 B	Hayn Dr. Peter	Peter.hayn@t-online.de	030-8152675

Die Liste beruht auf Eure Meldungen, die hoffentlich wenigen Fehler sind von uns. Sollte also doch etwas nicht stimmen, dann meldet es Maren Boyé oder Dieter Strothmann.